

Muster-Beschlussvorschlag – Beauftragung von Leistungen durch die SPI

Der Rat,

In Anbetracht der Verordnung zur Lokalen Demokratie und zur Dezentralisierung;

In Anbetracht der Rundschreiben vom 13. Juli 2006 und 15. Juli 2008 zu den Beziehungen zwischen Gemeinden und Interkommunalen;

In Anbetracht der koordinierten Satzungen der reinen genossenschaftlichen Interkommunalen für Dienstleistungen und Förderung von Initiativen in der Provinz Lüttich (die SPI)

In Anbetracht des Reglements bezüglich der Mitgliedschaft im Sektor „Lokale Behörden und juristische Personen des öffentlichen Rechts“ der SPI, das durch den Verwaltungsrat der SPI am 10. Mai 2016 und am 15. Dezember 2020 geändert, angenommen wurde;

Da die SPI am 1. Januar 2009 eine reine Interkommunale geworden ist;

Da die Bestimmungen bezüglich der analogen Kontrolle, die durch die entsprechende Rechtsprechung des Gerichtshofes der Europäischen Union und durch die wallonischen ministeriellen Rundschreiben bestimmt werden, erfüllt sind;

Da es sich bei den Beziehungen mit der SPI wirklich um solche des Typs „In-House-Providing“ handelt und diese somit der Gesetzgebung zu den öffentlichen Ausschreibungen nicht unterliegen;

In Anbetracht des Projektes (Beschreibung des Auftrags)

Beschließt

Der Rat,

Einstimmig/ mit ... Stimmen gegen ...¹

Artikel 1: die SPI zu bitten einen Anteil der Kategorie „A“ in einen Sektorenanteil der Kategorie „E“ umzuwandeln;

Artikel 2: der Interventionsregelung, die die SPI am 10. Mai 2016 angenommen hat, und am 15. Dezember 2020 geändert, beizutreten;

Artikel 3: die SPI mit ... (Beschreibung des Auftrags) zu beauftragen und sie zu bitten, diesen so schnell wie möglich zu verwirklichen;

Artikel 4: H/F X zum Vertreter der Gemeinde im Begleitausschuss zu bestimmen, sobald dieser eingesetzt ist.

Für den Rat,

(Unterschriften)

¹ Unzutreffendes streichen

